
Mercedes-Benz startet private Carsharing-Plattform

Mercedes-Benz startet Anfang Dezember die Carsharing-Plattform Croove. Der App-basierte Service bringt private Fahrzeuganbieter und -mieter zusammen. Croove startet zunächst in München und ist offen für Fahrzeuge aller Marken.

Mit Croove sollen Mieter schnell und unkompliziert ein gepflegtes und sicheres Fahrzeug passend zu ihrem Mobilitätsbedürfnis finden und sind unabhängig von einer festen Verleihstation sein. Sie können gegenüber klassischen Autovermietungen Geld sparen und sicher sein, wirklich das gewünschte Modell und nicht nur irgendein Fahrzeug einer bestimmten Kategorie zu erhalten. Vermieter hingegen können die Auslastung ihres Autos optimieren und zugleich Geld mit dem eigenen Pkw verdienen. „Ein Auto steht im Durchschnitt 23 Stunden am Tag. Warum sollte es sich in dieser Zeit nicht etwas dazuverdienen? Carsharing ist ein wichtiger Baustein für den Großstadtverkehr von morgen“, betont Daimler-Chef Dr. Dieter Zetsche.

Croove ist Smartphone-basiert. Die entsprechende App kann ab Dezember zunächst bei Apple iTunes heruntergeladen werden, aber schon bald nach dem Start wird es auch eine Android-App im Google Play Store sowie eine Desktop-Website für die Buchung eines Fahrzeugs geben. Vermieter legen online ein Profil mit den Daten ihres Fahrzeugs inklusive Sonderausstattung an und geben ihre Preisvorstellung ein – auch dabei hilft die App. Croove ist markenunabhängig, die Fahrzeuge müssen in einem guten Zustand sein und dürfen nicht älter als 15 Jahre sein. Mieter müssen mindestens 21 Jahre alt sein und natürlich im Besitz eines gültigen Führerscheins.

Die Fahrzeugübergabe findet beim Start von Croove zunächst entweder persönlich oder mit Hilfe eines (kostenpflichtigen) Hol- und Bring-Dienstes statt. Den Zustand des Fahrzeugs überprüfen und dokumentieren Vermieter und Mieter bei einem gemeinsamen Kontroll-Rundgang bei Abholung und Übergabe. Dazu gibt es eine Checkliste im digitalen Mietvertrag, den Croove stellt. Auch die bargeldlose Zahlung erfolgt über die App. Und natürlich ist nach dem Mietvorgang anschließende Bewertung auf beiden Seiten möglich. Auch die Einführung einer keyless-basierten Lösung, die dem Mieter ermöglichen soll, das Fahrzeug mit Hilfe eines PINs zu übernehmen, ist für die Zukunft angedacht. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Croove.

Foto:
Daimler



Croove.

Foto:
Daimler
